



Es begann vor langer Zeit in den Schlossberghöhlen zu Homburg, gar nicht weit entfernt vom Pfälzer Neandertal, als die letzten Dinosauriersteaks auf einem Holzkohlefeuer brutzelten. Die in Pelz gehüllte Gruppe der Homo homburgogensis war müde vom täglichen Feuer machen, Flugsaurier rupfen und den vielen Asteroideneinschlägen. Sie stiegen in der Nähe der Karlsbergquelle herab und entdeckten eine ebene Fläche, das heutige Sonnenfeld. Dort wurden mehrere Experimente gestartet, bis einer auf die Idee kam selbst geflochtene Darwinopterus-Federbälle mit schweren Holzkeulen hin und her zu schlagen. In der Gruppe entstand ein Gemeinschaftsgefühl, der erste Verein wurde gegründet.

Quer durch alle Evolutionsstufen schlug sich diese noch kleine und wilde Homburger Gruppe durch die lebensfeindliche saarländische Umwelt und erfand neben Feuer machen, Speerspitzen aus Stein und einer Tyrannosaurus-Rex-Lasagne den Sport, wie wir ihn heute kennen und lieben: Das Badmintonspiel war erfunden!

Es ist noch gar nicht lange her, als ein junger Versicherungskaufmann namens Peter Scholtes dieser alten Legende neues Leben einhauchte. Begonnen mit einer Mannschaft in der niedrigsten Liga bis hin zum größten Erfolg der jüngeren Vereinsgeschichte, dem Aufstieg zur höchsten saarländischen Spielklasse. Der Homburger Badminton sport feierte sein Comeback!

Für diesen in der Zwischenzeit zu vier Aktiven- und drei Jugendmannschaften angewachsenen Verein suchen wir als Verstärkung zur neuen Saison 2019/2020 gutgelaunte, motivierte und bestenfalls auch spielstarke Homo sapiens beiderseitigen Geschlechts, die mit uns die Keulen, ähm... Schläger schwingen wollen. Derzeit sind wir mit unseren Aktivenmannschaften zweimal in der A-Klasse, der Landesliga und der Saarlandliga vertreten. Ihr könnt bei uns dreimal die Woche trainieren, einmal unter fachmännischer Anleitung mit zusätzlichem Ganzkörpertraining.

Und wenn das alles nicht schon Anreiz genug ist: Die Pelze und Fischottersandalen haben wir mittlerweile gegen moderne Trikots und Sportschuhe getauscht. Das gemeinsame Verzehren des Wildbrets ist auch ohne Jagd mit Steinschleudern möglich ☺



Informationen zu unseren Trainingszeiten sowie Kontakte findet ihr auf unserer Steintafel:

www.homburg-badminton.de/index.php/mannschaften/training-kontakt

www.facebook.com/tvhbadminton